



»Junge Kunst«

Förderung von deutsch-niederländischen Kooperationsprojekten zum Thema

»Wo bin ich zuhause? –

Auf der Suche nach eigenen Identitäten«

Vorsitzender

Kurt Eichler, Dortmund

Stellvertretende Vorsitzende

Rainer Bode, Münster
Peter Kamp, Unna

Kuratoriumsvorsitzende

Brigitte Schorn, Remscheid

Mitglieder des Fonds Soziokultur

BDK e.V. Fachverband für Kunst-
pädagogik
Bundesverband
der Jugendkunstschulen und Kultur-
pädagogischen Einrichtungen e.V.
Bundesverband
Studentische Kulturarbeit e.V.
Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.
Bundesvereinigung
soziokultureller Zentren e.V.
Gesellschaft für Medienpädagogik
und Kommunikationskultur e.V.
Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle

Dr. Norbert Sievers
Klaus Kussauer
Andrea Weiss

Weberstraße 59a
53113 Bonn
Telefon 02 28/97 144 790
Telefax 02 28/97 144 799
info@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de

Der Fonds Soziokultur (Bonn) und der Fonds voor Cultuurparticipatie (Utrecht) möchten die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von deutschen und niederländischen Kulturinitiativen und Kultureinrichtungen befördern, die Interesse daran haben, mit und für junge Menschen Kulturprojekte zu entwickeln. Dafür stellen beide Fonds auch im Jahr 2017 wieder zusammen 150.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. ■ ■ ■

Die öffentliche Ausschreibung der Projektmittel aus diesem Programm für das Jahr 2017 ist mit dem Thema »Wo bin ich zuhause? – Auf der Suche nach eigenen Identitäten« verbunden.

Die Gesellschaft erscheint den Menschen immer komplizierter und unüberschaubarer zu werden. Das Leben (nicht nur) in Europa wird sich weiter pluralisieren, die Konflikte und Auseinandersetzungen werden nicht weniger werden. Wie kann man mit dieser kulturellen und sozialen Vielfalt umgehen, wie kann man Orte/Regionen finden, in denen man sich beheimatet und zuhause fühlen kann? Es geht also um die Suche nach eigenen Identitäten, und die ist mit vielen Fragen verbunden: ■ ■ ■

Was hat mich geprägt? Was unterscheidet mich von den anderen? Wo finde ich Anerkennung? Welche Menschen und Kulturen sind mir fremd, welche vertraut und warum? Welche Erwartungen und Rollenzuweisungen hält die Erwachsenenwelt für mich bereit und wie gehe ich damit um? Wie wirken sich die Veränderung und Beschleunigung der Kommunikation auf mein Leben aus? Welche Möglichkeiten zur Mitgestaltung meiner Umwelt habe ich? Was macht aus meinem Dorf, aus meinem Stadtviertel mein Zuhause? ■ ■ ■

Vorsitzender

Kurt Eichler, Dortmund

Stellvertretende Vorsitzende

Rainer Bode, Münster
Peter Kamp, Unna

Kuratoriumsvorsitzender

Brigitte Schorn, Remscheid

Mitglieder des Fonds Soziokultur

BDK e.V. Fachverband für Kunst-
pädagogik
Bundesverband
der Jugendkunstschulen und Kultur-
pädagogischen Einrichtungen e.V.
Bundesverband
Studentische Kulturarbeit e.V.
Bundesvereinigung Kulturelle
Kinder- und Jugendbildung e.V.
Bundesvereinigung
soziokultureller Zentren e.V.
Gesellschaft für Medienpädagogik
und Kommunikationskultur e.V.
Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle

Dr. Norbert Sievers
Klaus Kussauer
Andrea Weiss

Weberstraße 59a
53113 Bonn
Telefon 02 28/97 144 790
Telefax 02 28/97 144 799
info@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de

Kulturelle Akteure aus beiden Ländern, die Projekte/Produktionen realisieren möchten, in denen sich vor allem junge Menschen mit diesen und ähnlichen Fragen künstlerisch auseinandersetzen, sind eingeladen, sich um Fördermittel zu bewerben. Sie sollen Partnerprojekte entwickeln und dafür gemeinsam einen Förderantrag formulieren. Aus haushaltsrechtlichen Gründen müssen diese Anträge getrennt eingereicht werden; von dem/den niederländischen Partner/n in niederländischer Sprache beim Fonds voor Cultuurparticipatie und von dem/den deutschen Partner/n in deutscher Sprache beim Fonds Soziokultur. Überraschen Sie uns mit ideenreichen und experimentierfreudigen soziokulturellen Projekten! ■ ■ ■

Die Antragsfrist für die nächste Einsendung von Projektanträgen aus diesem Förderprogramm **endet am 1. März 2017**. Eine deutsch-niederländische Vergabejury wird voraussichtlich am 6. April 2017 tagen und Förderprojekte auswählen. **Die Projekte sollen nicht vor dem 01. Juni 2017 beginnen**; sie müssen nicht bis zum 31.12.2017 abgeschlossen sein, sondern können, sofern dies im Interesse einer sorgfältigen Planung des Vorhabens erforderlich ist, noch im Jahr 2018 weitergeführt werden. Die Fördersumme pro Kooperationsprojekt soll zwischen 5.000 Euro und maximal 25.000 Euro betragen (als gemeinsamer Betrag beider Fonds) und in der Regel auf 50 % der voraussichtlichen Gesamtkosten begrenzt sein. Neben der möglichen Bereitstellung eigener Mittel müssen sich die Projektpartner also noch um weitere Drittmittel bei deutschen und niederländischen Fördereinrichtungen, Stiftungen, Sponsoren etc. bemühen. Alle geförderten Projektträger müssen zu gegebener Zeit einen gemeinsamen Verwendungsnachweis für die Projekteinnahmen und -ausgaben erstellen und diesen sowohl beim Fonds Soziokultur als auch beim Fonds voor Cultuurparticipatie vorlegen. ■ ■ ■

Nähere Informationen:

Fonds Soziokultur e.V.
Weberstraße 59a
53113 Bonn
Fon 0228 | 97 144 790
Klaus Kussauer
www.fonds-soziokultur.de
info@fonds-soziokultur.de

Fonds voor Cultuurparticipatie
Kromme Nieuwegracht 70
3512 HL Utrecht
Fon 0 30 | 23 36 03-0
Lidian Fleers
www.cultuurparticipatie.nl
l.fleers@cultuurparticipatie.nl

Bonn, 15. Dezember 2017